



ESSENS BESTE

Auszeichnung für junge Essener

Die Stadt Essen bedankt sich für die Unterstützung von „Essens Beste“ bei:

- Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft
- E.ON Ruhrgas
- National-Bank
- Siemens AG
- Sparkasse Essen
- Bilfinger Berger
- EVAG
- Neue Ruhr Zeitung
- Westdeutsche Allgemeine Zeitung
- Folkwang Hochschule
- Philharmonie Essen

Rathaus Report

25. Februar 2010



Jugendamt

Jugendamt der Stadt Essen
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Allbauhaus
 Kennedyplatz 5
 45127 Essen

Herausgeberin:
 Christina Bäuerle, Jugendamtsleiterin

Redaktion:
 Peter Herzogenrath

Telefon: 88-51107
 Telefax: 88-51705

E-Mail:
 peter.herzogenrath@jugendamt.essen.de

Nominierte für „Ehrenamt-Preis der Siemens AG“ stehen fest

Die Nominierten für den „Ehrenamt-Preis der Siemens AG“ stehen fest. Hier nun die drei Einzelkandidaten und eine Gruppe, die für den von der Siemens AG gesponserten „Ehrenamt-Preis“ nominiert wurden:

Florian Banowski aus Schonnebeck, Jahrgang 1985

Jugendarbeit gehört zu Florians Hobbys. In seiner Freizeit betreut er nicht nur Sommerfreizeiten, sondern engagiert sich auch als Jugendgruppenleiter, Bootsführer und Ausbilder im Bereich Segel- und Motorboote. Außerdem bildet er für den Landesverband Technik und Sicherheit, Leistungs- und Führungskräfte mit aus, engagiert sich beim DRK als Führungshelfer und springt dort in Notfällen auch als Gruppenführer im Bereich Technik und Sicherheit ein.

Nils Weinert aus Kettwig, Jahrgang 1985

Im Vorstand des „Leichtathletikclub LAC - THG Kettwig“ engagiert er sich seit vielen Jahren. Neben seinen Aufgaben als Vorsitzender des Vereins nimmt Florian noch viele weitere Funktionen in seinem Verein wahr: So engagiert er sich als Kampfrichter, Trainerkoordinator, Gruppenkoordinator und trainiert die Kinder. Den Kindern und Jugendlichen Spaß am Sport zu vermitteln, steht für ihn dabei im Vordergrund. Er organisiert mit großer Freude Sportfeste, Zeltlager, Marathons und viele weitere Läufe.

Gordon Alexander Wenzek aus Heidhausen, Jahrgang 1984

Ehrenamtlich engagiert sich Gordon Wenzek als Leiter im Jugendrotkreuz und als stellvertretender vorsitzender Kreisleiter der Wasserwacht. Als aktiver Rettungsschwimmer trainiert er Nachwuchs-Rettungsschwimmer. Auch ist er stellvertretender Vorsitzender des Stadtverbandes Essener Jugendverbände. Er übt nicht nur seine einzelnen Ämtern zuverlässig aus, sondern gründet neue Gruppen und organisiert landesweite Aktionen, wie beispielsweise Großübungen für mögliche Katastrophen. Seine Kreativität lebt er beim Posaune-Spielen in der Big Band der Folkwang Musikschule aus.

Abteilungsvorstand der Integrationsabteilung „United Sports der MTG Horst e.V.“ aus Horst, Jahrgänge 1988 bis 1982

Die sieben jungen Männer der Abteilung „United Sports“ des MTG Horst gehören sechs unterschiedlichen Nationen an.



ESSENS BESTE

Auszeichnung für junge Essener

Die Stadt Essen bedankt sich für die Unterstützung von „Essens Beste“ bei:

- Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft
- E.ON Ruhrgas
- National-Bank
- Siemens AG
- Sparkasse Essen
- Bilfinger Berger
- EVAG
- Neue Ruhr Zeitung
- Westdeutsche Allgemeine Zeitung
- Folkwang Hochschule
- Philharmonie Essen

Einige von ihnen haben bereits Meister-Titel in ihrer jeweiligen Disziplin errungen, verfügen über verschiedene Übungsleiterlizenzen des Landessportbundes und engagieren sich nun speziell für Jugendliche aus der Oststadt, um die Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte zu verbessern. Die Sportler leben Integration vor und bieten verschiedene Sportangebote an, um Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu ermöglichen und überschüssige Energie in konstruktive Bahnen zu leiten. Darüber hinaus organisieren sie Spielfeste und Ferienfreizeiten. Der Gruppe ist es gelungen, über 60 junge Menschen mit Migrationsgeschichte in den MTG-Horst zu integrieren.

Fotos: Elke Brochhagen, Stadtbildstelle. Die Bilder:

2010-02-02_0045_Banowski_Florian.jpg

2010-02-02_0030_Weinert_Nils.jpg

2010-02-02_0054_Wenzek_Gordon.jpg

2010-02-02_0103_MTG_Horst.jpg

werden Ihnen von der Stadtbildstelle per E-Mail übermittelt. Kontakt 88-15211.

Hinweis an die Redaktionen: Rückfragen beantwortet Heinz Buschmann vom Jugendamt. Kontakt 88-51050.

Rathaus Report

25. Februar 2010



Jugendamt

Jugendamt der Stadt Essen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Allbauhaus
Kennedyplatz 5
45127 Essen

Herausgeberin:
Christina Bäuerle, Jugendamtsleiterin

Redaktion:
Peter Herzogenrath

Telefon: 88-51107
Telefax: 88-51705

E-Mail:
peter.herzogenrath@jugendamt.essen.de